

## An die Mitglieder der FIFA

Zirkular Nr. 1045

Zürich, 3. August 2006  
GS/mha-jya-slo

### Änderung der Futsal-Spielregeln 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zusammenarbeit mit dem Bureau des International Football Association Board und der FIFA-Abteilung Schiedsrichterwesen hat die FIFA-Kommission für Futsal und Beach Soccer eine Aktualisierung der Futsal-Spielregeln vorgenommen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden die beschlossenen Änderungen an den Spielregeln und Entscheidungen bekannt.

#### REGELN 7 und 8 – Auszeit und Mannschaftsoffizieller

Der bestehende Wortlaut wird dahingehend geändert, dass neu nicht nur der Trainer beim Zeitnehmer eine Auszeit verlangen darf, sondern ein beliebiger Mannschaftsoffizieller, sofern der Trainer verhindert ist.

#### REGEL 1 – DAS SPIELFELD

##### Die Tore – Sicherheit

###### Jetziger Wortlaut

Tragbare Tore dürfen verwendet werden, müssen aber während des Spiels fest im Boden verankert sein.

###### Neuer Wortlaut

**Die Tore müssen über einen Sicherheitsmechanismus verfügen, der ein Umkippen verhindert. Tragbare Tore dürfen verwendet werden, müssen aber über die gleichen Sicherheitsmechanismen verfügen wie herkömmliche Tore.**

##### **Begründung:**

Inzwischen gibt es verschiedene Sicherheitsmechanismen, die selbst bei verschiebbaren Toren ein Umkippen verhindern. Dadurch werden ernsthafte Verletzungen durch umfallende Tore vermieden.

## Entscheidung 2

### Jetziger Wortlaut

5 m vom Eck-Viertelkreis kann im rechten Winkel zur Torlinie eine Markierung ausserhalb des Spielfelds angebracht werden, um sicherzustellen, dass der Abstand bei einem Eckstoss eingehalten wird. Die Markierung ist 8 cm breit.

### Neuer Wortlaut

5 m vom **Eck-Viertelkreis muss** im rechten Winkel zur Torlinie eine Markierung ausserhalb des Spielfelds angebracht werden, damit sichergestellt wird, dass der Abstand bei einem Eckstoss eingehalten wird. Die Markierung ist 8 cm breit.

### **Begründung:**

Mit dieser Änderung soll es sowohl für die Spieler als auch für die Schiedsrichter leichter werden, den bei einem Eckstoss vorgeschriebenen Abstand einzuhalten.

## Neue Entscheidung 3

### Jetziger Wortlaut

### Neuer Wortlaut

**5 m von der zweiten Strafstossmarke müssen rechts und links zwei zusätzliche Markierungen angebracht werden, damit sichergestellt wird, dass der Abstand bei einem Schuss von der zweiten Strafstossmarke eingehalten wird. Die Markierung ist 6 cm breit.**

### **Begründung:**

Mit dieser Änderung soll es sowohl für die Spieler als auch für die Schiedsrichter leichter werden, den bei einem Schuss von der zweiten Strafstossmarke vorgeschriebenen Abstand einzuhalten.

## REGEL 4 – AUSRÜSTUNG DER SPIELER

### Grundausrüstung

#### Jetziger Wortlaut

Die zwingend vorgeschriebene Grundausrüstung eines Spielers besteht aus:

#### Neuer Wortlaut

Die zwingend vorgeschriebene Grundausrüstung besteht aus folgenden Einzelteilen:

### **Begründung:**

Gemäss Entscheidung des IFAB.

## Jersey oder Hemd

### Jetziger Wortlaut

- Auf dem Rücken der Trikots müssen Nummern zwischen 1 und 15 angebracht sein.
- Die Nummer auf dem Trikot muss sich farblich deutlich von der Farbe des Trikots abheben.

Bei internationalen Spielen ist auch die Vorderseite des Trikots oder der Hose durch eine Spielernummer zu kennzeichnen; diese soll jedoch in kleinerem Format ausgeführt sein.“

### **Begründung:**

Hierbei handelt es sich um eine rein technische Bestimmung, die in ein Wettbewerbsreglement, aber nicht in die Spielregeln gehört.

### Der Text wird gestrichen.

## REGEL 5 – DER SCHIEDSRICHTER

### Rechte und Pflichten

#### Jetziger Wortlaut

- hat ein Spiel bei Regelübertretungen oder Eingriffen von aussen zu stoppen, zeitweilig zu unterbrechen oder abzubrechen;

#### Neuer Wortlaut

- hat ein Spiel bei Regelübertretungen zu stoppen, zeitweilig zu unterbrechen oder abzubrechen, **wenn er dies für angemessen hält;**
- **hat ein Spiel bei Eingriffen von aussen zu stoppen, zeitweilig zu unterbrechen oder abzubrechen;**

### **Begründung:**

Unterscheidung zwischen den Möglichkeiten des Schiedsrichters für eine Unterbrechung oder den Abbruch eines Spiels.

#### Jetziger Wortlaut

#### Neuer Wortlaut

- **ergreift Massnahmen gegen Teamoffizielle, die sich nicht korrekt verhalten, und kann diese gegebenenfalls des Feldes und der Spielfeldumgebung verweisen;**

### **Begründung:**

Die Möglichkeit, gegen Offizielle Disziplinarmaßnahmen zu verhängen, soll in den Spielregeln verankert werden.

## REGEL 7 – DER ZEITNEHMER UND DER DRITTE SCHIEDSRICHTER

### Der dritte Schiedsrichter

#### Jetziger Wortlaut

Der dritte Schiedsrichter unterstützt den Zeitnehmer. Er:

- [...]

#### Neuer Wortlaut

Der dritte Schiedsrichter **unterstützt den Zeitnehmer und:**

- [...]
- kontrolliert auf Anweisung der Schiedsrichter den Ersatz der Bälle;
- kontrolliert gegebenenfalls die Ausrüstung der Auswechselspieler, bevor diese das Spielfeld betreten;
- zeigt den Schiedsrichtern einen offensichtlichen Irrtum bei einer Verwarnung oder einem Feldverweis sowie gewaltsames Spiel ausserhalb des Blickwinkels der Schiedsrichter an. Über Angelegenheiten in Zusammenhang mit dem Spiel entscheidet jedoch allein der Schiedsrichter;
- kontrolliert das Verhalten der Personen auf der Ersatzbank und teilt den Schiedsrichtern ein etwaiges Fehlverhalten an;
- gibt sonstige sachdienliche Informationen zum Spielverlauf weiter (*der letzte Punkt des jetzigen Wortlauts wird beibehalten*).

#### **Begründung:**

Die Aufgaben, die der dritte Schiedsrichter auf Anweisung der Schiedsrichter bereits jetzt wahrnimmt, sollen in den Spielregeln verankert werden.

### Neue Entscheidung 3

#### Jetziger Wortlaut

#### Neuer Wortlaut

Fehlt der dritte Schiedsrichter, nimmt der Zeitnehmer ebenfalls die Aufgaben des dritten Schiedsrichters wahr.

#### **Begründung:**

Fehlt der dritte Schiedsrichter, müssen die Aufgaben des Zeitnehmers klar festgelegt sein.

## REGEL 8 – DAUER DES SPIELS

### Auszeit (Time-out)

#### Jetziger Wortlaut

- Während der Auszeit dürfen die Spieler das Spielfeld nicht verlassen. Wenn sie Anweisungen von einem Mannschaftsbetreuer wünschen, dürfen sie diese nur an der Seitenlinie in Höhe ihrer eigenen Spielerbank entgegennehmen. Der Betreuer, der die Anweisungen erteilt, darf das Spielfeld nicht betreten.

#### **Begründung:**

Die Spieler sollen sich während der Auszeit auf der Bank erholen können. Zudem sollen Konflikte mit den Schiedsrichtern vermieden werden, die die Teams hinsichtlich der Einhaltung dieser Regel überwachen müssen.

#### Neuer Wortlaut

- Während der Auszeit müssen die Auswechselspieler ausserhalb des Spielfelds bleiben. Spieler dürfen erst nach Ende der Auszeit ausgewechselt werden. Der Betreuer, der die Anweisungen erteilt, darf das Spielfeld nicht betreten.

## REGEL 10 – DER BALL IN UND AUS DEM SPIEL

### Entscheidungen

#### Jetziger Wortlaut

#### Neue Entscheidung 2

- Die Mindesthöhe bei Spielen in der Halle wird in den Wettbewerbsbestimmungen festgelegt, beträgt jedoch mindestens 4 Meter.

#### **Begründung:**

Zur Gewährleistung eines ordnungsgemässen Spielverlaufs muss eine Mindesthöhe festgelegt werden.

## REGEL 11 – WIE EIN TOR ERZIELT WIRD

### Wettbewerbsbestimmungen

#### Jetziger Wortlaut

Wettbewerbsbestimmungen können für unentschieden beendete Spiele zur Ermittlung eines Siegers eine Verlängerung oder Schüsse von der Strafstossmarke festlegen.

#### Neuer Wortlaut

Wettbewerbsbestimmungen können für unentschieden ausgegangene Spiele nur folgende Vorgehensweisen zur Ermittlung eines Siegers festlegen:

- Auswärtstorregel
- Verlängerung
- Schüsse von der Strafstossmarke

#### **Begründung:**

Die Regeln sollen dem modernen Futsal und den weltweit ausgetragenen Wettbewerben angepasst werden.

## Entscheidung

### Jetziger Wortlaut

### Neue Entscheidung

#### Entscheidung

Es sind in den Wettbewerbsbestimmungen nur die Vorgehensweisen zur Ermittlung eines Siegers zulässig, die von der FIFA genehmigt worden und in diesen Spielregeln festgehalten sind.

#### **Begründung:**

Angesichts der Pflicht, Futsal in Übereinstimmung mit den offiziellen FIFA-Futsal-Spielregeln zu spielen, muss festgehalten werden, dass der Sieger einzig gemäss den offiziellen Bestimmungen ermittelt werden darf.

## REGEL 12 – VERBOTENES SPIEL UND UNSPORTLICHES BETRAGEN

### Direkter Freistoss

#### Jetziger Wortlaut

- einen Gegner rempelt, auch mit der Schulter;

#### Neuer Wortlaut

- einen Gegner rempelt;

#### **Begründung:**

Eine Berührung mit der Schulter ist im Rahmen eines normalen Körperkontakts bisweilen nicht zu vermeiden und wird entsprechend nicht bestraft. Ein solcher Körperkontakt ist zulässig, sofern er nicht gefährlich, rücksichtslos oder unverhältnismässig ist.

## REGEL 13 – FREISTÖSSE

### Signale – indirekter Freistoss

#### Jetziger Wortlaut

- Einer der Schiedsrichter zeigt einen indirekten Freistoss dadurch an, dass er einen Arm hoch über den Kopf hält. Er hält den Arm so lange hoch, bis der Freistoss ausgeführt worden ist und der Ball einen anderen Spieler berührt oder aus dem Spiel geht.

#### Neuer Wortlaut

- **Die Schiedsrichter zeigen** einen indirekten Freistoss dadurch an, dass sie einen Arm hoch über den Kopf halten. Sie halten den Arm so lange hoch, bis der Freistoss ausgeführt worden ist und der Ball einen anderen Spieler berührt oder aus dem Spiel geht.

#### **Begründung:**

Als eher seltene und für die Zuschauer bisweilen verwirrende Spielfortsetzung soll der indirekte Freistoss in Zukunft von beiden Schiedsrichtern gleichzeitig angezeigt werden, was sowohl den Zuschauern als auch den Spielern und Trainern die Orientierung erleichtern soll.

## REGEL 14 – KUMULIERTE FOULS

### Kumulierte Fouls

#### Jetziger Wortlaut

- Haben sie auf Vorteil entschieden, zeigen sie dem Zeitnehmer und dem dritten Schiedsrichter das kumulierte Foul an, sobald der Ball aus dem Spiel ist.

#### Neuer Wortlaut

- Haben sie auf Vorteil entschieden, zeigen sie dem Zeitnehmer und dem dritten Schiedsrichter das kumulierte Foul **mithilfe des vorgeschriebenen Signals** an, sobald der Ball aus dem Spiel ist.

#### **Begründung:**

Wird auf Vorteil entschieden, muss ein kumuliertes Foul zwingend mit dem neuen Signal angezeigt werden, das in der neuen Ausgabe der Regeln festgeschrieben ist, damit die Zuschauer dem Geschehen folgen können.

## REGEL 16 – DER EINKICK

### Einkick

#### Jetziger Wortlaut

- und zwar an der Stelle, wo der Ball die Seitenlinie überschritten hat;

#### Neuer Wortlaut

- und **wird** an der Stelle **ausgeführt**, wo der Ball die Seitenlinie überschritten hat;

#### **Begründung:**

Der jetzige Wortlaut ist zu wenig präzise.

### Vergehen/Sanktionen

#### Jetziger Wortlaut

#### Neuer Wortlaut

Wenn ein Gegner den einwerfenden Spieler unfair beeinflusst und stört,

- wird er wegen unsportlichen Betragens verwarnt.

#### **Begründung:**

Mit dieser Änderung soll die korrekte Ausführung des Einwurfes gewährleistet werden, während gleichzeitig die Strafe bei Übertretung dieser Regel klar festgelegt wird.

## REGEL 18 – DER ECKSTOSS

### Ausführung

#### Jetziger Wortlaut

- Die Gegenspieler dürfen nicht näher als 5 m an den Ball herankommen, bevor dieser im Spiel ist.

#### Neuer Wortlaut

- Die Gegenspieler dürfen nicht näher als 5 m **an den Eck-Viertelkreis** herankommen, bevor **der Ball** im Spiel ist.

#### **Begründung:**

Durch die genaue Angabe der Distanz soll die Bestimmung mit Regel 1 in Übereinstimmung gebracht werden.

## VORGEHENSWEISE ZUR ERMITTLUNG EINES SIEGERS

#### Jetziger Wortlaut

Die Verlängerung und die Schüsse von der Strafstossmarke sind Methoden zur Ermittlung eines Siegers, wenn die Wettbewerbsbestimmungen verlangen, dass nach dem Spiel ein Sieger feststehen muss.

#### Neuer Wortlaut

**Auswärtstore, eine Verlängerung und die Schüsse von der Strafstossmarke** sind Methoden zur Ermittlung eines Siegers, wenn die Wettbewerbsbestimmungen verlangen, dass nach dem Spiel ein Sieger feststehen muss.

#### **Begründung:**

Die Ergänzung ist Folge der Änderung von Regel 11.

### Neu: Auswärtstore

#### Jetziger Wortlaut

#### Neuer Wortlaut

##### Auswärtstore

Wettbewerbsbestimmungen können bei unentschiedenem Spielstand nach Hin- und Rückspiel die doppelte Zählung von Auswärtstoren vorsehen.

#### **Begründung:**

Die Ergänzung ist Folge der Änderung von Regel 11.

## Verlängerung

### Jetziger Wortlaut

- Falls keine Tore erzielt werden, wird das Spiel durch Schüsse von der Strafstoßmarke entschieden.

### Neuer Wortlaut

- Falls kein Team mehr Tore als das andere erzielt, wird das Spiel durch Schüsse von der Strafstoßmarke entschieden.

### **Begründung:**

Der neue Wortlaut ist unmissverständlich.

## ZUSATZBESTIMMUNGEN FÜR SCHIEDSRICHTER, ZWEITE SCHIEDSRICHTER, DRITTE SCHIEDSRICHTER UND ZEITNEHMER

### Verzögerung der Wiederaufnahme des Spiels

#### Jetziger Wortlaut

#### Neuer Wortlaut

- nach einer Spielunterbrechung durch den Schiedsrichter den Ball mit den Händen berührt und so absichtlich eine Konfrontation herbeiführt.

### **Begründung:**

Mit dieser vom IFAB beschlossenen Änderung sollen Zeitverzögerungen und Konfrontationen zwischen Spielern vermieden werden.

Die neuen Futsal-Spielregeln der FIFA treten sofort in Kraft und sind für alle FIFA-Mitgliedsverbände vollumfänglich gültig.

Mit freundlichen Grüßen

FEDERATION INTERNATIONALE  
DE FOOTBALL ASSOCIATION



Urs Linsi  
Generalsekretär

Kopie an:

- FIFA-Exekutivkomitee
- FIFA-Kommission für Futsal und Beach Soccer
- FIFA-Schiedsrichterkommission
- Konföderationen